

	<p>Objekt: Wernigerode - Teichdamm</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: K 3332</p>
--	---

Beschreibung

Der Teichdamm in Wernigerode diente ursprünglich der Wasserzufuhr aus dem Zillierbach für den Betrieb der seit 1356 nachweisbaren "Dikmole" (Teichmühle), die links im Bild zu sehen ist. Ursprünglich wurde hier Getreide gemahlen, später wurde sie von den Tuchmachern genutzt. Das 1680 erbaute Fachwerkhaus auf massivem Sockel ist als "Schiefes Haus" bekannt, da sich der Ostgiebel auf dem weichen Grund durch die die Wucht der Walkhämmer stark neigte. Im Hintergrund sieht man das Rathaus von der Rückseite mit dem hohen Spitzdach, hinter dem die Schirmfassade mit Treppengiebel und den Turmspitzen zu erkennen ist.

Dieses Motiv findet sich als Nr. 10 der 18 Steinzeichnungen von Berthold Hellingrath in dem Harzbuch von Carl Lange (um 1924).

Grunddaten

Material/Technik: Radierung auf Papier / Druckgrafik
Maße: Höhe: 30 cm, Breite: 22,5 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1924
	wer	Berthold Hellingrath (1877-1954)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Wernigerode

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Harz

Schlagworte

- Fachwerkhaus
- Gebäudeansicht
- Harzorte
- Mühle
- Radierung
- Stadtansicht

Literatur

- Lange, Carl (um 1924): Harzbuch. Berlin, Nr. 10, S. 25